

# StadtSportBund – Vorstand traf sich zur Klausurtagung

Osnabrück – 24.05.2016. Zu einer eintägigen Klausurtagung trafen sich am vergangenen Freitag Vorstand und Geschäftsstellenmitarbeiter des StadtSportBundes in Bad Essen. Ziel der Tagung war es, abseits vom Tagesgeschäft grundsätzlich über Themen und Aufgaben in den SSB-Handlungsfeldern zu diskutieren und personell zuzuordnen. Die Handlungsfelder des SSB sind: Sport- und Gesellschaftspolitik, Vereins- und Organisationsentwicklung, Sportentwicklung, Bildung, Sportjugend sowie Finanzen und Verwaltung. Moderiert wurde die Tagung von Henning Pape, der als zuständiger Abteilungsleiter des Landessportbundes Niedersachsen auch für die Profilbildung der Sportbünde zuständig ist.



So gelang es, Aufgaben und Themen zu schärfen und den aktuellen Herausforderungen anzupassen. Einig waren sich die Teilnehmenden darin, die Querschnittsaufgaben Inklusion und Gender Mainstream in Zukunft direkt dem Handlungsfeld Sport- und Gesellschaftspolitik des SSB-Vorsitzenden Ralph Bode zuzuordnen. Damit soll die Bedeutung dieser Aufgaben herausgestellt und neue Impulse gesetzt werden. Darüber hinaus gab es auch in den übrigen Handlungsfeldern Entscheidungen über neue Aufgaben bzw. auch um Aufgaben und Projekte, die aufgrund ihrer zeitlichen Befristung nicht mehr im Mittelpunkt der SSB-Betrachtungen stehen werden.

Neben der inhaltlichen Überarbeitung der Aufgaben ging es im Verlauf der Tagung auch um die personelle Zuordnung der Aufgabenerledigung. Während die Handlungsfelder vom Vorstand strategisch und themenbezogen in der Außenvertretung bearbeitet werden, ist die Bearbeitung vieler der definierten Aufgaben in der hauptamtlich besetzten Geschäftsstelle angesiedelt.

Nach Abschluss der Tagung waren sich alle Beteiligten darin einig, einen guten Beitrag zur Profilschärfung des StadtSportBundes geleistet zu haben. Somit gibt es gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit des SSB in den nächsten zwei Jahren.